G|PULSE

Inform · Connect · Inspire

Ihr Zuhause.
Ihr Style.
Ihr Leben.

G-Pulse inspiriert mit Trends für Ihr smartes Leben. Entdecken Sie Innovationen aus Architektur, Interior Design und Smart Home.

1. Ausgabe 2018

| Trends |

Smarte Gadgets für einen erholsamen Schlaf

| Design+Lifestyle |

Das sind die Trendfarben 2018

Inhalt

Design+Lifestyle

Das sind die Trendfarben 2018

Seite 4–5

Smart Living

Kubushaus mit smarter Technik – moderner Komfort in zeitlosem Bauhausstil

Seite 6–7

Insights

Gira gewinnt Iconic Award: Innovative Interior 2018

Seite 8–9

Trends

Inspiration für Ihr Zuhause: Das sind die neuen Bade-zimmer-Trends 2018

Seite 10–11

Smart Living

Schritt für Schritt zum Smart Home: Das sollten Sie bei der Elektroplanung beachten

Seite 14–15

Insights

Smarte Technik im neuen Zuhause

Seite 18–19

Insights

Gira System 55: Der Rahmen der Möglichkeiten

Seite 12–13

Trends

Smarter Start in den Tag: Fünf Gadgets für den gesunden Schlaf

Seite 16–17

Impressum
Herausgeber: Gira Giersiepen GmbH & Co. KG, Verantwortlich für den Inhalt: Torben Bayer
Redaktion: G-Pulse, Satz und Grafik: Carmen Jankus, Gira Giersiepen GmbH & Co. KG,
Dahlienstraße 12, 42477 Radevormwald, info@gira.de

Liebe Kundin, lieber Kunde,

das Jahr 2018 bringt viele spannende Neuheiten mit: Zum Beispiel hat das Farbinstitut Pantone erneut die Farbe des Jahres gekürt. Für einige von Ihnen wird Ultra Violet möglicherweise nicht zur neuen Lieblingsfarbe. Für alle, die der neuen Trendfarbe eine Chance geben möchten, haben wir Tipps wie man die mutige Farbe zu Hause inszenieren kann. Auch konnten zu Jahresbeginn gleich drei Gira Produkte die Auszeichnung „Iconic Award 2018: Innovative Interior" gewinnen: Sowohl die Variante Edelstahl als auch die flachbündige Variante des E2 Schalterprogramms haben die Jury überzeugt – und auch die Gira X1 App erhielt eine der begehrten Auszeichnungen. Erfahren Sie in dieser Ausgabe mehr über die Preisträger und ihre Besonderheiten.

Von der Theorie in die Praxis: Am Beispiel eines Split-Level-Hauses in Darmstadt, zeigen wir Ihnen, dass auch bei einem Kubushaus – mit vielen Ecken und Kanten – Design, Technik und Komfort eine runde Sache sein können. Werfen Sie mit uns einen Blick in das außergewöhnliche Einfamilienhaus und lassen Sie sich davon inspirieren.

Auch Heiko Kunkel hat sich bei der Sanierung seines Altbaus für die Produkte von Gira entschieden. Im Interview verrät er Ihnen die Gründe für seine Wahl, wie sich die Produkte im Alltag bewähren und wie er zum Thema Smart Home steht.

Apropos Smart Home: Wer gerade neu baut oder modernisiert, sollte unbedingt von Beginn an, an die Elektroplanung denken. Der Markt für Smart-Home-Produkte ist mittlerweile so vielfältig wie das funktionale Spektrum intelligenter Gebäudetechnik. Doch nicht jede Lösung eignet sich für jedes Zuhause. Bei der Planung sollten Sie daher nicht nur Ihre aktuelle Wohnsituation berücksichtigen, sondern schon heute an morgen denken. Wir haben für Sie zusammengefasst, welche Aspekte es dabei zu beachten gilt.

Sollten Sie sich bei der Modernisierung oder beim Neubau für die Integration smarter Technik entscheiden, unterstützen wir Sie natürlich gerne, die passenden Lösungen zu finden und umzusetzen. Gerne beraten wir Sie individuell und unverbindlich.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und Entdecken.

Das sind die Trendfarben 2018

Mit dem Frühjahr startet auch eine neue Saison im Design. Die Trendfarben 2018 stehen nun fest. Wir verraten Ihnen, wie sie aussehen, warum genau diese Töne ins Zeitgeschehen 2018 passen, und wie Sie die Farben am besten inszenieren.

Im Jahr 2017 waren natürliche Töne gefragt: Grün, Blau und Grau galten als absolute Trendfarben. 2018 überrascht hingegen mit einem anderen Farbton. Was Trendsetter und Trendscouts schon ahnten, wurde nun vom Farbinstitut Pantone offiziell bestätigt: Das Jahr 2018 wird Violett. Genau gesagt: Ultra Violet. So heißt die Farbe, die von Pantone als Farbe des Jahres gekürt wurde. Die Scouts von Pantone analysieren für ihre Farbwahl verschiedenste Aspekte der modernen Kultur. Dazu zählen unter anderem die Unterhaltungsindustrie, Kunstsammlungen, Laufstege, Verpackungs-, Grafik-, und Industriedesign, genauso wie neue Technologien, beliebte Reiseziele oder globale Sportevents. Aus all diesen Einflüssen ergibt sich die Trendfarbe des Jahres, die auch vorherrschende Einstellungen der Gesellschaft und Gefühle transportieren soll.

Es wird Lila: Ultra Violet ist Pantone Farbe des Jahres 2018

Mit dem dramatischen Lilaton Ultra Violet soll Originalität, Einfallsreichtum und visionäres Denken ausgedrückt und an die tiefen Weiten des Nachthimmels erinnert werden. In einer Zeit, die Erfindergeist und Phantasie erfordert, steckt diese Art von kreativer Inspiration laut Farbinstitut in dem Pantone 18-3838 Ultra-Violet, einem blau-basierten Purpur-Ton. Als Pluspunkt gilt auch die Vielseitigkeit des Farbtons: Ultra Violet lässt sich mit verschie-

Text: Karin Bornett
Bilder: AkzoNobel

denen Farbvarianten kombinieren. Besonders edel wirkt der dunkle Ton mit Metallic- oder Gelbtönen, insbesondere mit Gold, während er mit Gelbgrün, Blaugrün, Cappuccino und Kupfer eine natürliche Eleganz ausstrahlt. Möbelstücke in diesem Farbton setzen gezielt farbliche Akzente in Ihrem Zuhause.

Trendfarbe „Heart Wood“: für jedes Zimmer geeignet

Wer es nicht ganz so kräftig mag, liegt vielleicht mit der Farbe des Jahres 2018 von Dulux richtig. Die Trend-Wandfarbe 2018 des Farbherstellers heißt „Heart Wood“. Auch Heart Wood ist ein Lilaton, der allerdings etwas heller als Ultra Violet ist und fast in den Pastellbereich übergeht. Beruhigend oder gemütlich, energetisch oder entspannend – je nach Kombination bringt Heart Wood verschiedene Stimmungen in Ihr Zuhause. Die Farbe eignet sich für jedes Zimmer und harmoniert auch ausgezeichnet mit Komplementärfarben. Durch das Zusammenspiel, beispielsweise mit einer tintenblauen Akzentfarbe, lassen Sie Ihr Heim in behaglichem Ambiente voller Eleganz erstrahlen.

Trendfarben 2018 optimal abstimmen

Sollten Sie eine Vorliebe fürs Detail haben, können Sie auch das Design Ihrer Schalter auf die neuen Trendfarben 2018 abstimmen. Der Gira Designkonfigurator bietet Ihnen eine realitätsgetreue Darstellung der Schalterprogramme in Ihrer Wohnumgebung. Mittels Augmented Reality können Sie jede Kombination ausprobieren und entscheiden, welches Schalterprogramm, in welcher Farbe am besten in Ihr Zuhause passt.

Kubushaus mit smarter Technik – Moderner Komfort im zeitlosen Bauhausstil

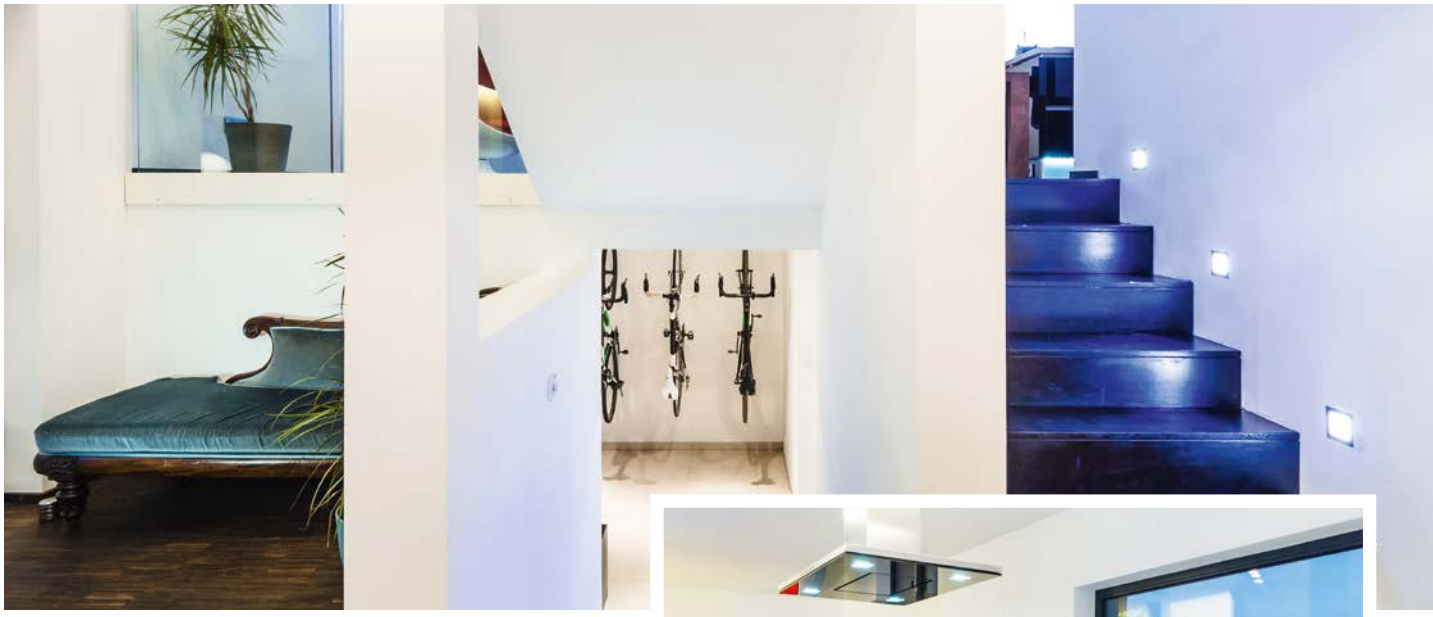
Auch bei einem Kubushaus mit Ecken und Kanten können Design und Komfort eine runde Sache sein. Im zeitlosen Bauhausstil gibt das Split-Level-Haus seine funktionelle Raffinesse erst auf dem zweiten Blick zu erkennen.

Kompakt, schnörkellos und doch verspielt zeigt sich in der Nähe von Darmstadt ein Kubushaus, das sich nicht nur durch seine Split-Level-Bauweise von der Nachbarschaft abhebt. Seit 2012 hat sich auf den fünf Ebenen eine Bauherrenfamilie eingerichtet, die sehr konkrete Vorstellungen von ihrem Traumhaus hatte. Geradlinig ist bei diesem Smart Home daher nicht nur der Bauhausstil, sondern auch die funktionelle Gestaltung.

Kubushaus mit Extras: moderner Komfort im zeitlosen Bauhausstil

Um die anspruchsvollen Komfortwünsche der Bauherren zu erfüllen, bezog der Architekt Dirk Helwig den Smart-Home-Experten Casaio in die Planung mit ein. Die klare Designsprache der Split-Level-Bauweise sollte trotz moderner Technik nicht zu kurz kommen. Von der Elektrofachplanung und Programmierung des Gira KNX Systems bis zur Auswahl und Integration aller technischen Komponenten war die Ästhetik der Leitgedanke bei jedem

Text: Janette Baumann
Bilder: Kristof Lemp, Fotografie & Digital Imaging für Gira



Schritt der Umsetzung. So wurden schon bei der Ausgestaltung der Deckenspiegel technische Einbauelemente wie Rauch- und Präsenzmelder, Lautsprecher und Beleuchtungsspots bedacht.

Funktionelles Design in jedem Winkel des Split-Level-Hauses

Um im Wohnzimmer ein „unsichtbares Kino" einzurichten, wurde in der Vorbereitung eine Trockenbaukonstruktion installiert, mit der die Lautsprecher und Leinwand in einer Lichtvoute versteckt werden können. Im angrenzenden Büro wurden die Anschlüsse für den Beamer untergebracht, der das Bild durch eine Glasscheibe in den Wohnraum projiziert. So lenken keine technischen Elemente von der klaren Ästhetik des Bauhausstils ab. Auch in vielen anderen Winkeln des Kubushauses setzt moderne Technik gestalterische Akzente: So führt beispielsweise eine RGB-Treppenstufenbeleuchtung in die oberen Stockwerke, während im Boden Lichtbänder integriert sind, für die sich verschiedene Leuchtfarben wählen lassen.

KNX System im Kubushaus: Smart Home mit allen Vorzügen

Smart ist das Kubushaus natürlich vor allem durch seine intelligente Gebäudetechnik. Unterwegs können die Bauherren ihr Zuhause jederzeit auf ihren Mobilgeräten im Blick behalten und steuern. Vor Ort gelingt das mit wenigen Klicks über den frei programmierten Gira HomeServer, der alle Informationen visualisiert. Ebenso können die Bewohner die Gebäudetechnik in verschiedenen Räumen über die Gira Tastsensoren bedienen. Die Wärmepumpe und Lüftungsanlage im Kubushaus sind ebenfalls in das intelligente KNX System integriert. Um der einheitlichen Gestaltung gerecht zu werden, wurde das Designschalterprogramm Gira E22 in Reinweiß installiert, das in seiner hochpräzisen Form den eleganten Bauhausstil unterstreicht.

Mit ihrem Kubushaus hat die Bauherrenfamilie ein außergewöhnliches Smart Home bezogen, das in seiner zeitlosen Designsprache alle Ansprüche modernen Komforts erfüllt.

Gira gewinnt Iconic Award: Innovative Interior 2018

Die Gewinner des Wettbewerbs „Iconic Award 2018: Innovative Interior 2018“ stehen fest. Unter zahlreichen Einreichungen konnte Gira gleich drei Auszeichnungen erlangen. Der Preis wird jedes Jahr vom Rat für Formgebung vergeben. Wir stellen Ihnen die Preisträger und ihre Besonderheiten näher vor.

Gleich drei Gira Produkte konnten den Iconic Award 2018: „Innovative Interior 2018“ gewinnen: Sowohl die Variante Edelstahl als auch die flachbündige Variante des E2 Schalterprogramms haben die Jury überzeugt. Des Weiteren wurde auch die Gira X1 App ausgezeichnet. Der Award, der jedes Jahr von einer hochrangigen, internationalen Expertenjury vergeben wird, gilt als Trendbarometer der Einrichtungsindustrie.

Text: Karin Bornett
Bilder: Gira

Gira E2: Design und Funktionalität auf höchstem Niveau
Das Schalterprogramm Gira E2 kombiniert streng reduziertes Design mit funktionalen Materialien und intelligenter Technik. Ausgezeichnet wurde das Schalterprogramm E2 mit dem „Iconic Award 2018: Innovative Interior – Best of Best“. Das Schalterprogramm bewegt sich farblich zwischen einer neutralen Grauskala von Reinweiß seidenmatt, Reinweiß glänzend und Alu bis Anthrazit. Damit fügen sich die Farbtöne in unterschiedlichste Architekturstile ein.

Die Variante aus Edelstahl zeichnet sich nicht nur durch ihre edle Optik aus, sondern ist auf Grund ihrer antibakteriellen Oberfläche besonders in Küchen und Sanitärbereichen eine geeignete Wahl.

Puristisches Design, edles Metall: flacher Einbau des Schalterprogramms Gira E2 Edelstahl
Minimalistisch und elegant bietet Gira E2 neben der herkömmlichen Unterputz-Installation seit diesem Jahr auch die Möglichkeit, das Schalterprogramm in allen Varianten 3 mm flach auf der Wand zu installieren. Ausgezeichnet wurde die wandbündige Variante mit dem „Iconic Award 2018: Innovative Interior – Winner“. Zudem ist es möglich, in Kombination mit dem Gira System 55 über 300 Funktionen zu realisieren. Die vielfältigen Designvarianten von Gira E2 und auch der anderen Gira Schalterprogramme lassen sich im Gira Designkonfigurator mit ausgewählten Funktionen aus dem Gira Sortiment kombinieren. So kann vorab das geeignete Schalter- und Rahmenprogramm gewählt werden, das zum persönlichen Einrichtungsstil passt.

Iconic Award 2018: Innovative Interior – die Gira X1 App
Die App zum Gira X1 macht vorhandene mobile Geräte zu komfortablen Bedienelementen der intelligenten Gebäudetechnik. Das benutzerfreundliche Interface der Gira X1 App visualisiert die KNX Installation eines Einfamilienhauses und macht ihre Funktionen verfügbar: Dimmen, Schalten, Jalousie- und Heizungssteuerung sowie das Sichern von Szenen und Zeitschaltuhren, all das ist über die zugehörige Gira X1 App visualisier- und steuerbar. Der Benutzer kann dabei zwischen verschiedenen Ansichten wechseln und diese bei Bedarf individuell anpassen. Die App wurde aufgrund der einfachen und intuitiven Handhabung mit einem weiteren Iconic Award ausgezeichnet – in der Kategorie „Innovative Interior – Best of Best“. Der Nutzer kann mittels der Gira X1 App das gesamte Smart Home auch aus der Ferne steuern. Egal, ob Sie vergessen haben, das Licht auszuschalten, die Heizung vor dem Heimkommen noch etwas wärmer stellen möchten oder die Jalousien im Urlaub aus der Ferne steuern – mit der App des Gira X1 sind Sie immer und überall in der Lage Ihr intelligentes Zuhause zu steuern.

Der Iconic Award 2018: Innovative Interior betont einmal mehr die Qualität und Kompetenz von Gira, wenn es um innovatives und edles Design sowie ausgezeichnete Funktionalität geht.

Inspiration für Ihr Zuhause: Das sind die neuen Badezimmer-Trends 2018

Vom 6. bis zum 9. März 2018 findet die SHK in Essen statt. Auf der Fachmesse für Sanitär, Heizung, Klima und erneuerbare Energien präsentieren 570 Aussteller aus 18 Nationen auf über 72 000 Quadratmetern ihre neuesten Produkte rund ums Thema Badezimmer. Im Fokus der Veranstaltung stehen neben aktuellen Badtrends die Themenbereiche Smart Home und effiziente Heizungstechnik.

Die Ansprüche an das Badezimmer sind gestiegen. Inspirationen der SHK zeigen, worauf es in der einstigen funktionalen Nasszelle im Jahr 2018 ankommt: Nachhaltigkeit, Funktionalität, Komfort, individuelles Interior Design und Wellness – vereint mit digitalen Komponenten. Die SHK in Essen präsentiert die neuen Trends für das Badezimmer und inspiriert mit innovativen Ideen und Lösungen.

Badtrends 2018: Technik, die entspannt
Der Trend geht dieses Jahr zum Bad im Sinne einer digitalen Wohlfühloase: Statt der dauernden Erreichbarkeit sollen die technischen Funktionen den Stress minimieren und der totalen Entspannung den Weg bahnen. Neben automatischen Beleuchtungsmöglichkeiten, höhenverstellbaren Dusch-WCs und per Smartphone steuerbaren Jalousien und Heizungen stehen unsichtbar verbaute Lautsprecher, Fernseher für Kinoerlebnisse in der Badewanne und High-Tech-Mobiliar bei den Badezimmer-Trends 2018 hoch im Kurs.

Bei der Einrichtung gibt Individualität den Ton an
Was früher im Badezimmer undenkbar war, ist heute bei den Trends für das Badezimmer ganz vorne dabei: Die Tapete. Dank wasserdichter Materialien problemlos im Badezimmer verwendbar, bieten Tapeten endlose Möglichkeiten, die Wohlfühloase individuell und eindrucksvoll zu gestalten. So ist der Grundstein für das Interior Design gelegt. Vor allem Einbaumöbel, Retro-Design und der Vintage-Stil gehören zu den Top-Badezimmer-Trends 2018. Für den Fußboden und Ablageflächen ist Marmor der Favorit – zeitlos und elegant gibt er jedem Badezimmer ein wohnliches Ambiente.

Text: Nina Haussmann
Bilder: Rainer Schimm

Die richtige Beleuchtung
Direkte Lichtquellen und Spots wirken schnell ungemütlich. Die Idee ist, den Raum in warmes Licht zu tauchen und zur Entspannung beizutragen. Ebenso beliebt ist LED-Farblicht, das per Fernbedienung gewechselt werden kann und schnell die gewünschte Stimmung herstellt. Modernes Lichtdesign sieht nicht nur schick aus, sondern wirkt sich positiv auf die Psyche aus, die sich bei einem passenden Lichtambiente besonders schnell regeneriert.

Bad Neuheiten 2018: Die Horizontal Shower erfindet das Duschen neu
Die Badewanne mit Whirlpool-Funktion ist bei den aktuellen Badtrends nicht mehr das Nonplusultra. Stattdessen hat sich der Fokus auf die Dusche verschoben. Dornbracht ermöglich mit seiner Horizontal Shower ein Duscherlebnis der besonderen Art: Im Liegen lassen sich über ein zentrales Bedienelement bequem verschiedene Strahlarten auswählen – von einer entspannten Berieselung bis hin zur belebenden Massage. Wer lieber klassisch im Stehen duschen möchte, wird unter den Bad Neuheiten 2018 ebenso fündig. Im Trend liegen Regenduschen und fugenlose Duschen mit transparenten Glastüren, die einen bodenebenen Zugang ermöglichen und dem Raum Weite verleihen. Im Sinne des Smart Home dürfen hier natürlich technische Raffinessen nicht fehlen: Mit integrierter Beleuchtung und Musik wird das Duschen zu einem Erlebnis für Körper und Geist.

Nachhaltigkeit im modernen Wohn-Badezimmer
Nachhaltigkeit hat auch bei den Badtrends 2018 Konjunktur. Wassersparende Wasserhähne und Duschköpfe werden im Sinne des Umweltschutzes immer beliebter. Die nachhaltigen Lösungen stehen herkömmlichen Produkten in Punkto Design in nichts nach und sind in so vielen verschiedenen Ausführungen zu haben, dass für jeden das Passende zur Auswahl steht. Weil das Badezimmer immer mehr zum Wohnzimmer wird, in dem Entspannung und Komfort im Vordergrund stehen, wird zunehmend Raum für Sitzgelegenheiten und wohnliche Einrichtungsgegenstände geschaffen.

Hoch im Trend liegen sowohl der ausgefallene 70er-Jahre Stil und das Retro-Design als auch Vintage und Messingelemente. Nie aus der Mode kommt Marmor, der stilsicher den Boden oder Ablageflächen zieren kann. Richtungsangebend für die aktuellen Badtrends ist eine Kombination aus umweltschonenden Lösungen mit Smart Home und einer individuellen Einrichtung, die Entspannung und Wohlfühlmomente garantieren.

Vom funktionalen Badezimmer zum einladenden Lieblingsort
Trotz der smarten Revolution, die Einzug ins Badezimmer erhält, sind es dennoch Einrichtung und Accessoires, die dem Badezimmer auf den ersten Blick eine persönliche Note verleihen. Wer es ausgefallen mag, kann sich bei der Gestaltung des Badezimmers an die leuchtenden Farben der 70er-Jahre halten. Zu den Badezimmer-Trends 2018 gehören auch Elemente aus Messing und Sanitäranlagen, bei denen die Rohre frei liegen und mit Stahl verkleidet werden.

Unter den aktuellen Bad-Trends findet jeder für sich das Passende
Fest steht: Die Badezimmer-Trends 2018 haben ihren Fokus auf der Vereinigung von Nachhaltigkeit, digitalen Lösungen und Individualität. Dabei sind die smarte Technik und Einrichtungsmöglichkeiten so vielfältig, dass sich im Handumdrehen für jeden Geschmack und persönliche Vorlieben ein Traumbadezimmer gestalten lässt. Wer weiß – vielleicht starten auch Sie bald jeden Morgen in Ihrem neuen Badezimmer begleitet von musikalischen Klängen und beruhigenden Lichtimpulsen in den neuen Tag.

Schritt für Schritt zum Smart Home: Das sollten Sie bei der Elektroplanung beachten

Wer modernen Wohnkomfort, mehr Sicherheit und Wirtschaftlichkeit in seinen vier Wänden wünscht, beschäftigt sich früher oder später mit der Smart-Home-Planung. Um die zahlreichen Möglichkeiten intelligenter Gebäudetechnik ausschöpfen zu können, sollten Sie ein paar grundlegende Tipps bei der Elektroplanung beachten.

Der Markt für Smart-Home-Produkte ist mittlerweile so vielfältig wie das funktionale Spektrum intelligenter Gebäudetechnik. Doch zur Umsetzung ist nicht jede Lösung für jedes Zuhause ideal geeignet. Bei der Elektroplanung sollten Sie daher nicht nur Ihre Wohnsituation berücksichtigen, sondern auch vorausschauend überlegen, welche Ansprüche Sie heute und in Zukunft an Ihr intelligentes Zuhause haben.

Smart Home: Kabel oder Funk?
Schon mit relativ wenig Aufwand können Sie in Ihren vier Wänden von intelligenter Gebäudetechnik profitieren. Bei unabhängigen Insellösungen wie zum Beispiel einem automatisierten Heizsystem oder elektronischen Jalousien lassen sich Funktionen anderer Bereiche aber nur durch weitere Einzelsysteme realisieren – und das kann sehr umständlich werden. Um die Heimelektronik gewerkeübergreifend von der Türkommunikation über die Beleuchtung bis zur Stereoanlage zu vernetzen und aufeinander abzustimmen, braucht es eine durchdachte System-Lösung. Dafür haben Sie bei der Smart-Home-Planung die Wahl zwischen einer kabelgebundenen KNX Installation oder einem funkbasierten Netzwerk. Je nach Ausgangssituation und Ihren individuellen Bedürfnissen haben beide Varianten ihre Vorteile.

KNX: Vorausschauend verkabelt
Wenn Sie einen Neubau planen und anspruchsvolle Anwendungen realisieren möchten, können Sie frühzeitig die Integration einer KNX Installation berücksichtigen. Ein vielfältiges Funktionsspektrum bietet zum Beispiel die Premium-Lösung Gira X1. Noch umfangreichere Möglichkeiten haben Sie mit einem High-End-System über den Gira Home-Server. Bei beiden Varianten werden zusammen mit der Stromleitung Steuerkabel verlegt, um die Befehle der angeschlossenen Haustechnik über ein kabelgebundenes System zu übertragen.
Intelligent wird Ihr Zuhause durch stationäre Tastsensoren, die Sie an der Wand montieren können,

Text: Janette Baumann
Bilder: Gira

unterschiedliche KNX Bediengeräte wie der Gira G1, zentrale Steuereinheiten wie dem Gira X1 oder dem Gira HomeServer. Wer es lieber smart mag, kann auch die kürzlich mit dem Iconic Award ausgezeichnete X1 App zur Steuerung der Geräte nutzen, die über das X1-System vernetzt sind. Durch den Einsatz der Steuergeräte können Sie individuelle Lichtszenarien und individuelle Situationen programmieren, Funktionen aufeinander abstimmen und Ihr Zuhause vorausschauend für sich und auf Ihren Alltag abgestimmt mitdenken lassen.

Vorteil Flexibilität: Funklösungen im Smart Home
Bei der funkbasierten Elektroplanung haben Sie ebenfalls viele funktionale Möglichkeiten, aber deutlich weniger Planungsaufwand. Da die Befehle drahtlos übermittelt werden, können Sie sich bei einer Renovierung größere Umbauarbeiten für die Verkabelung sparen. Professionelle Funksysteme wie das Gira eNet SMART HOME bündeln zudem eine Reihe von Sicherheits- und Verschlüsselungsfunktionen, um das Datennetzwerk vor äußeren Störungen und Angriffen zu schützen. Die Funklösungen können Sie dazu beliebig erweitern und verändern. Das bietet Ihnen bei der Smart-Home-Planung größtmögliche Flexibilität – selbst bei einem Umzug oder großräumigen Renovierungsarbeiten. Als Mieter können Sie alle Schalter und Bedienelemente mit wenigen Handgriffen von der Wand demontieren und in den Räumen Ihres neuen Zuhauses anbringen.

Zukunftssicherheit: Check
Generell müssen Sie als Bauherr oder Mieter keine Sorge haben, bei der Smart-Home-Planung den Funktionsumfang verbindlich festlegen zu müssen. Sowohl kabelgebundene KNX Installationen als auch funkbasierte Lösungen lassen sich Schritt für Schritt erweitern. Bei KNX Systemen sind die Möglichkeiten der Funktionen auch in der Nachrüstung deutlich umfangreicher.

Ebenso sollten Sie bei der Elektroplanung auf die Kompatibilität der genutzten Technik achten. Bei kabelgebundenen Systemen ist der weltweit anerkannte KNX Standard entscheidend. Mit ihm lassen sich mehr als 7.000 zertifizierte Produkte von über 400 internationalen Herstellern integrieren, was Ihnen ein Höchstmaß an Flexibilität und Zukunftssicherheit bietet.

Intelligente Gebäudetechnik: Staatlich gefördert!
Mehr Sicherheit, Wohnkomfort und Wirtschaftlichkeit in den eigenen vier Wänden werden auch von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) unterstützt. Bei der Modernisierung Ihrer Bestandsimmobilie können Sie von dem Förderkredit 159 „Altersgerecht Umbauen“ profitieren – anders als der Titel vermuten lässt, nicht erst im hohen Alter. Moderne Gebäudetechnik, die Ihnen im Alltag Aufgaben abnimmt und langfristig Barrierefreiheit schafft, birgt für Bewohner aller Altersklassen einen enormen Mehrwert.

Professionelle Beratung durch den Fachmann
Um die Vorteile intelligenter Gebäudetechnik voll ausschöpfen zu können und beim Datenschutz auf der sicheren Seite zu sein, ist eine professionelle Beratung bei der Smart-Home-Planung in jedem Fall empfehlenswert. Ein kompetenter Fachmann kann Ihnen nicht nur die technischen Möglichkeiten aufzeigen, sondern Sie auch bei der zukunftssicheren Umsetzung begleiten. So lassen sich kostenintensive Nachbesserungen oder aufwändige Umbauarbeiten vermeiden.

Smarte Technik im neuen Zuhause

Heiko Kunkel hat rund zwei Jahre ein Haus aus den 50er Jahren umgebaut und saniert. Dabei entschied er sich, smarte Lösungen von Gira einzusetzen. Wir haben uns mit ihm über die Renovierungs- und Sanierungsarbeiten seines Altbaus unterhalten. Im Interview verrät uns der Social Media Berater und Blogger, der Familienvater, die Gründe für seine Wahl, wie sich die Produkte im Alltag bewähren und wie er zum Thema Smart Home steht.

G-Pulse Redaktion: Du hast Dich für Produkte von Gira entschieden. Warum gerade Gira?

Heiko: Gira wurde uns von Freunden empfohlen, die schon selbst Produkte dieser Marke installiert haben. Aber auch unser Elektriker hat uns auf Lösungen von Gira hingewiesen – er hat uns von seinen positiven Erfahrungen mit den Produkten berichtet. Daraufhin habe ich selbst ein bisschen recherchiert und habe auch für mich die Vorteile schnell erkannt.

G-Pulse Redaktion: Wie sind Deine bisherigen Erfahrungen mit den Produkten?

Heiko: Im ersten Schritt hatten wir uns für ein modulares Türkommunikations-System von Gira entschieden – die Wohnungsstation AP und das Schalterprogramm TX_44 für draußen. Damit bin ich sehr zufrieden. Unser Zuhause ist schmal und mehrstöckig – es ist sehr komfortabel, nicht alle Stockwerke hinunterlaufen zu müssen, um die Tür zu öffnen. Was außerdem praktisch ist: Man kann nicht nur mit dem Besucher vor der Tür kommunizieren, sondern auch intern. Es kommt schon mal vor, dass ich auf einer Etage etwas vergesse und meine Frau mich dann über die Anlage darauf hinweist. Von Anfang an, war ich auch von der Idee des eingebauten Radios begeistert. Das Gira Unterputz-Radio RDS haben wir in Küche und Bad integriert – so einfach wie eine Steckdose. Kombiniert haben wir es mit der Gira Dockingstation, mit der sich Musik vom Smartphone per Bluetooth total einfach abspielen lässt. Gleichzeitig dient es auch als Ladegerät, was wirklich äußerst praktisch ist. Und das Gerät sieht dazu noch stylisch aus. Musik direkt aus der Wand – perfekt! Von Freunden wurden wir auch schon mehrmals auf das Radio angesprochen – ich glaube, das hätte jeder gern bei sich zu Hause.

Text: Panajota Leontaraki
Bilder: Gira

G-Pulse Redaktion: Hattest Du bereits Erfahrung mit smarter Gebäudetechnik? Wie sieht für Dich ein Smart Home aus?

Heiko: Wir haben in den letzten zwei Jahre ein Haus aus den 50ern komplett umgebaut. Als Technik-Fan habe ich da natürlich von Anfang an mit den neuen Möglichkeiten im Bereich Smart Home geliebäugelt. Wenn man schon einmal dabei ist, alles zu sanieren und zu renovieren, kann man auch auf moderne Technik zurückgreifen. Allerdings kommt bei so einem Umbau einiges zusammen, an Aufwand, Kosten etc., so dass man nur selten alles auf einmal umsetzen kann. Außerdem bin ich nicht von allen Angeboten auf dem Markt überzeugt – ich denke vieles wird in Zukunft noch weiterentwickelt werden müssen.

Vor unserem Umbau hatte ich allerdings noch keine Erfahrung mit smarter Gebäudetechnik. Mittlerweile haben wir bereits im Heizungsbereich aufgerüstet und können beispielsweise die Thermostate per App am Smartphone steuern. Smart Home bedeutet für mich eine Automatisierung, die das Wohnen einfacher und bequemer macht. Wichtig und wünschenswert ist für mich dabei, dass ich alles per App und am Rechner bzw. Laptop steuern kann, die Geräte aufeinander abgestimmt sind und die Produkte einen gerechtfertigten Preis haben.

G-Pulse Redaktion: Wie erleichtern Dir die Produkte den Alltag?

Heiko: Auf vielfältige Weise. Nehmen wir beispielsweise das Unterputz-Radio. Mit Musik fängt ein Tag doch gleich viel besser an – deswegen möchte ich das Unterputz-Radio mit seiner Dockingstation nicht mehr missen. Es gibt endlich keinen wirren Kabelsalat mehr und das Gerät ist einfach zu bedienen. Egal, ob unter der Dusche oder beim Kochen: Das Lieblingslied läuft! Dank unseres Türkommunikations-Systems spare ich mir so manche Treppe. Denn auf Knopfdruck erfahre ich, wer vor der Tür steht und kann den Besucher hereinlassen. Und smarte Technologien wie die Heizungssteuerung per App sind einfach nur genial. Komfortabel und ideal für Technik-Fans wie mich, sorgen sie außerdem auch für die Einsparung von Energie – und das wiederum ist auch kosteneffizient.

G-Pulse Redaktion: Welche weiteren Vorteile siehst Du in den neuen Entwicklungen im Bereich Technologie und Smart Home?

Heiko: Die neuen Entwicklungen sparen sowohl Zeit als auch Energie. Die intelligente Vernetzung sorgt für persönlichen Komfort und mehr Effizienz. Für mich persönlich steht der Komfort an erster Stelle. Gleichzeitig können Smart-Home-Systeme auch für mehr Sicherheit sorgen. Also viele „Win"-Faktoren, die so ein smartes Zuhause mit sich bringt.

G-Pulse Redaktion: Teilt Deine Familie Deine Meinung?

Heiko: Etwas Überzeugungsarbeit war zunächst schon nötig. Fragen wie: „Brauchen wir das wirklich oder ist das nur Spielerei?" habe ich öfters gehört, doch mittlerweile ist die Familie der gleichen Meinung. Im Alltag zeigt sich einfach die Nützlichkeit und gerade das Energiesparen ist ein überzeugendes Argument. Das Projekt „Smart Home" kann im Hause Kunkel also weiter vorangetrieben werden.

G-Pulse Redaktion: Welche weiteren smarten Lösungen, möchtest Du zukünftig noch verbauen?

Heiko: Auf dem Plan stehen verschiedene Lösungen: Das Türkommunikations-System wird sicherlich weiter ausgebaut. Dies soll im Zuge des Einbaus einer neuen Haustür erfolgen. Häuslebauer bzw. -umbauer kennen das ja aus eigener Erfahrung: Auch nach dem Einzug gibt es noch viel zu tun.

Aber es gibt auch noch genügend Raum für weitere Möglichkeiten. Lichtsteuerung per Smartphone ist ein Thema, das mich auch sehr reizt umzusetzen, genauso wie automatische Steckdosenschaltung. Ich freue mich darauf, mein Zuhause mit der Zeit nachzurüsten und „smart" zu machen. Ich bin mir sicher, dass diese modernen Lösungen nach und nach in fast allen Haushalten Einzug halten werden und ich bin gespannt, was die Zukunft in diesem Bereich noch bereithält.

Gira System 55: Der Rahmen der Möglichkeiten

Mehr Funktionen, mehr Möglichkeiten, mehr Flexibilität: Das Gira System 55 passt sich Ihren Bedürfnissen an und lässt sich individuell auf das eigene Einrichtungskonzept abstimmen. Modernes Design und hochwertige Materialien stehen Ihnen dabei zur Auswahl. Denn dank des modularen Systems lassen sich Einsätze und Rahmen verschiedener Schalterprogramme flexibel miteinander kombinieren.

Jedes Schalterprogramm von Gira zeichnet sich durch hochwertiges Material und ausgezeichnetes Design aus. Von der eleganten E2 Reihe bis zum Esprit-Schalterprogramm, haben Sie unzählige Möglichkeiten, die Elektroinstallationen dem individuellen Einrichtungsstil anzupassen.

Volle Flexibilität dank modularem System
Das Gira System 55 wird seit seiner Einführung kontinuierlich weiterentwickelt und um neue Funktionen und Systeme ergänzt. Die über 300 möglichen Funktionen bieten ein großes Angebot an individuellen Installationslösungen. Dazu zählen Steckdosen und Lichtschalter sowie das Türkommunikations-System und Rufsystem und auch das weltweit größte Sortiment im Bereich Datenanschlusstechnik.

Trotz der verschiedenen Einsatzmöglichkeiten und Funktionen ist der konzeptionelle Aufbau der Installationen immer gleich. Der „Zentraleinsatz" ist die Grundlage. Auf ihm wird die gewünschte Funktion installiert, beispielsweise ein Lichtschalter oder Bewegungssensor. Die einheitlichen Maße von 55 x 55 Millimeter machen jeden Schaltereinsatz aus dem Gira System 55 kompatibel mit jeder Rahmenvariante der folgenden Schalterprogramme:

- Gira Standard 55
- Gira E2
- Gira E3
- Gira Esprit
- Gira Event
- Gira ClassiX

Hart im Nehmen: Gira System 55 + Gira TX_44
Auch das Schalterprogramm Gira TX_44 lässt sich mithilfe von Adapterrahmen mit Funktionen aus dem System 55 erweitern. Diese wurde speziell für Außen- und Feuchträume konzipiert. Die Segmente des TX_44-Programms bestehen aus Thermoplast und sind dadurch bruchsicher, witterungsbeständig und mikrobiologisch unbedenklich. In Kombination mit dem Gira System 55 ergeben sich zahlreiche

Text: Robert Gryzcke
Bilder: Gira

praktische Einsatzmöglichkeiten. Der Bewegungsmelder und die Türkommunikation im Außenbereich sind naheliegende Varianten. Aber wie wäre es mit einem Datenanschluss auf der Veranda? Wenn der Sommer kommt, bieten sich Filmabende unter freiem Himmel an. Ein witterungsbeständiger Direktanschluss für Audio- und Videotechnik oder ein Direktanschluss zum Internet erspart den Kabelsalat und stellt eine lückenlose Übertragung sicher. Dank der Kompatibilität mit dem Schalterprogramm Gira TX_44 lässt sich das Gira System 55 auch in den bewährten Gira Licht- und Energiesäulen installieren.

Flexibel & einfach: Installationserweiterung mit dem Gira Profil 55

Das Gira System 55 ist – wie der Name es schon erahnen lässt – auch mit dem Gira Profil 55 kompatibel. Mit dieser Erweiterungsinstallation passen Sie vorhandene Elektroinstallationen leicht und flexibel neuen Anforderungen an. Vielleicht soll aus dem Jugendzimmer nun ein Home Office werden und daher am Schreibtisch mehrere Geräte wie Laptop, Schreibtischlampe und Radio angeschlossen werden. Mit dem Gira Profil 55 und der Aufputzmontage kann die Einfach-Steckdose leicht zu einer Multifunktionsleiste erweitert werden – ohne die Wand aufzureißen und neue Kabel zu verlegen.

Die Vorteile des Gira Systems 55 im Überblick

1. Das Gira System 55 bietet Ihnen ein breites Lösungsspektrum: Durch ständige Weiterentwicklung des Angebots lassen sich mit dem Gira System 55 mittlerweile über 300 Funktionen moderner Gebäudetechnik realisieren.
2. Durch die Kombination mit den Rahmen von sechs Gira Schalterprogrammen stehen acht Farbvarianten zur Verfügung, die von edel über klassisch bis schlicht zu verschiedenen Einrichtungskonzepten passen.
3. Dank spezieller Erweiterung lässt sich das Gira System 55 mit dem Schalterprogramm Gira TX_44 und in Verbindung mit den Gira Licht- und Energiesäulen auch im Außenbereich nutzen.
4. Mit dem Gira Profil 55 erweitern Sie bestehende Installationen einfach und flexibel um Funktionen aus dem Gira System 55 – entsprechend den wachsenden und den sich verändernden Anforderungen.

Smarter Start in den Tag: Fünf Gadgets für den gesunden Schlaf

Im hektischen Alltag ist gesunder Schlaf wichtiger denn je. Für die Nachtruhe hat die Technik-Welt mittlerweile einige Innovationen hervorgebracht – weitaus mehr als nur die „Snooze"-Funktion am Wecker. „Smarter Schlaf" ist ein Trendthema 2018, das die Smart-Home-Branche sowohl auf der imm cologne als auch der CES in Las Vegas beschäftigte.

Dreamlight: Schlafmaske mit Licht und Audiosystem
Alltagsgedanken lassen sich manchmal nicht so einfach ausknipsen wie das Nachtlicht. Die smarte Schlafmaske von Dreamlight könnte aber stundenlanges Schäfchenzählen überflüssig machen. Beim Einschlafen sollen warm leuchtende LEDs im Augenbereich die Melatonin-Produktion anregen und so den Tag-Nacht-Rhythmus regulieren. Über die integrierten Lautsprecher erklingen beruhigende Naturgeräusche oder die Wunschplaylist vom Smartphone. In der Nacht erfassen verschiedene Sensoren Daten zur Schlafqualität, die sich mit der dazugehörigen App nicht nur auswerten, sondern auch optimieren lassen. Ein 6-Tage-Plan kann zum Beispiel nach einer Urlaubsreise über den Jetlag hinweghelfen. Nach seiner Premiere auf der CES 2018 sucht das smarte Schlaf-Gadget demnächst per Crowdfunding auf Indiegogo nach Unterstützern.

Smart Nora: Gesunder Schlaf dank Schnarch-Stopper
Jede Nacht dasselbe Lied: Lautes Schnarchen durchdringt die ersehnte Stille. Das intelligente Luftkissen Smart Nora möchte sowohl dem Verursacher als auch schlaflosen Zuhörern eine erholsame Nacht bereiten. Sobald der Geräuschsensor auf dem Nachttisch ein Schnarchen registriert, pumpt Nora lautlos Luft in eine kabellose Kisseneinlage. Dadurch wird die Kopflage des Betroffenen leicht verändert, die Rachenmuskulatur angeregt und das störende Geräusch verstummt. Die beste Nachricht zum Schluss: Das smarte Schlaf-Gadget lässt sich an jede Kissengröße anpassen, eignet sich auch für Seiten- und Bauchschläfer und ist bereits für umgerechnet 270 Euro erhältlich.

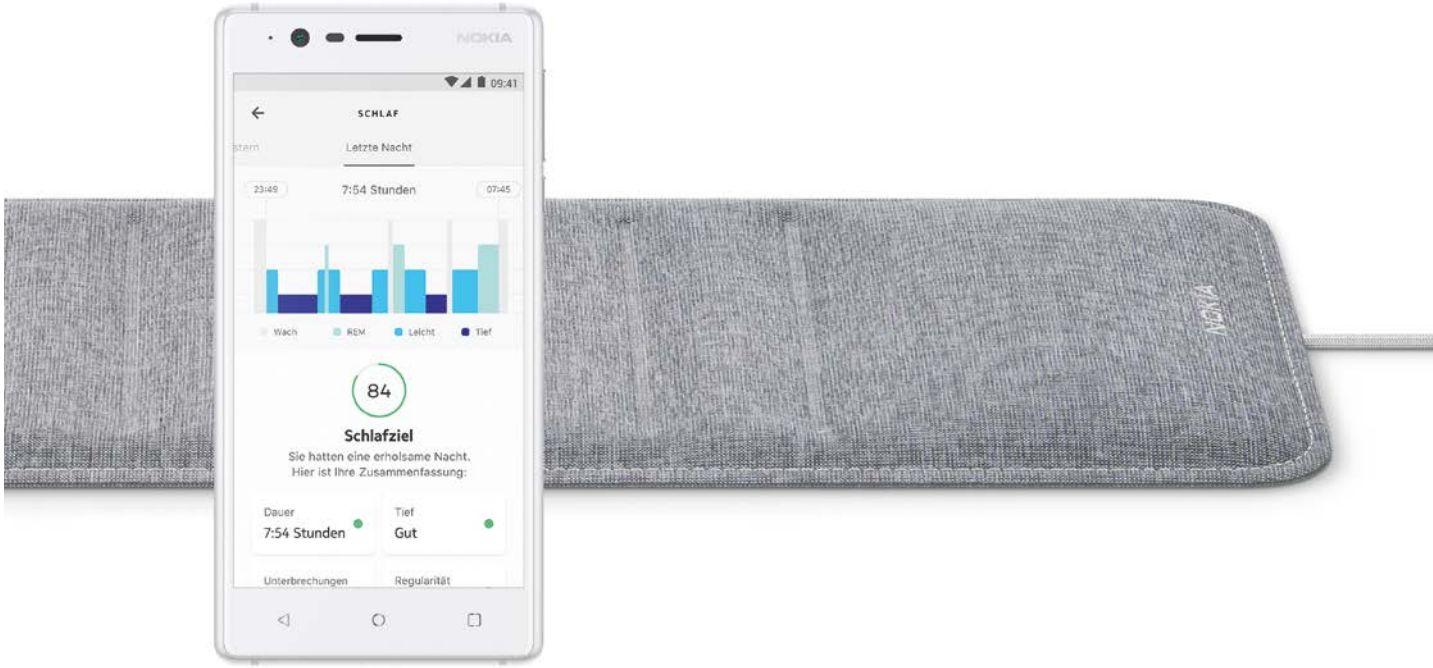
Text: Robert Gryzcke
Bilder: Fotolia, Dreamlight, Nokia Sleep

Balluga: Das interaktive Himmelbett
Die smarte Schlafstätte von Balluga lässt nichts unversucht, um optimale Bedingungen für gesunden Schlaf zu schaffen. Sie betten sich auf einer Schaumstoffmatratze, deren Luftdruck per App reguliert werden kann. Ein integriertes Belüftungssystem leitet nach Bedarf warme oder kühle Luft durch die Matratze. In der Nacht erfasst das Schlafsystem unter anderem die Herzfrequenz, Bewegung sowie Körpertemperatur und wertet die Schlafgewohnheiten über die dazugehörige App aus. Neben einer Massagefunktion soll das smarte Bett ebenfalls eine Anti-Schnarch-Lösung mitbringen. Bisher fand die Crowdfunding-Kampagne von Balluga allerdings noch nicht genug Unterstützer. Die Einzelmatratze soll voraussichtlich für umgerechnet 1.050 Euro erhältlich sein.

Mit Nokia Sleep die Nachtruhe steuern
Nokia Sleep setzt ebenfalls auf gesunden Schlaf mit System. Dafür erfasst die sensorische Schlafmatte diverse Vitalwerte wie die Herzfrequenz und Schlafphasen. Via WLAN synchronisiert sich das Schlaf-Gadget automatisch mit dem Smartphone, auf dem die Health Mate App einen Schlaf-Index erstellt. So erhalten Sie täglich Auskunft über die Qualität der Nachtruhe. Wann das Schlaf-Gadget der Nokia Health-Serie erhältlich ist und was es kostet, ist allerdings noch ungewiss.

SleepLine Sensor: Das kontaktlose Schlaflabor
Sie wälzen sich trotzdem noch schlaflos durch die Kissen? Warum, erfahren Sie vielleicht, wenn Sie den Schlafsensor der SleepLine-Serie von Beurer unter der Matratze platzieren. Völlig kontaktfrei soll das Schlaf-Gadget die Bewegung, Herz- und Atemfrequenz erfassen und Schlafphasen erkennen. Via Bluetooth landen die Werte auf Ihrem Smartphone und werden von der kostenlosen SleepExpert-App aus dem Apple- und Google Play Store in einem Schlaftagebuch protokolliert. Auf Basis dessen liefert die App personalisierte Tipps für eine bessere Nachtruhe. Der Sensor ist für etwa 120 Euro in verschiedenen Online-Shops erhältlich.

Gerädert in den Tag starten muss dank cleverer Helfer niemand mehr. Ob die Schlaf-Gadgets tatsächlich Träume wahr werden lassen, lässt sich allerdings nur im Selbstversuch herausfinden.



Fachbetrieb für intelligente Elektroinstallation

Kompetent. Innovativ und servicestark.

Wer sich für ein Gira Produkt entscheidet, setzt auf moderne Elektroinstallation, die in Qualität, Komfort und Design höchsten Ansprüchen gerecht wird. Gut zu wissen, dass es einen Partner in Ihrer Nähe gibt, der Ihnen dieses hohe Niveau auch bei Installation und Service bietet.

Elektroanlagen Rapp steht Ihnen seit 2000 als kompetenter Fachbetrieb mit Rat und Tat zur Seite. Die Mitarbeiter und Auszubildenden unseres Familienbetriebes sorgen dafür, dass Ihre Wünsche nach zeitgemäßer Elektroinstallation in Erfüllung gehen.

Besonders spezialisiert sind wir neben der hochwertigen Elektroinstallation auf den Gebieten:

- Netzwerktechnik
- KNX
- Alarmsystem
- Antennen- & SAT-Anlagen
- Haus- & Systemtechnik
- Sprech- und Videoanlagen

Gerne zeigen wir Ihnen, welche faszinierenden Möglichkeiten sich in Ihrem Zuhause mit moderner Elektroinstallation von Gira eröffnen. Sie können sicher sein: Bei uns bekommen Sie heute Lösungen, die Sie auch morgen noch begeistern. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich zu beraten. Rufen Sie uns an. Oder besuchen Sie uns in unserem Musterhaus und lernen Sie unser Angebot vor Ort kennen.

Elektroanlagen Rapp

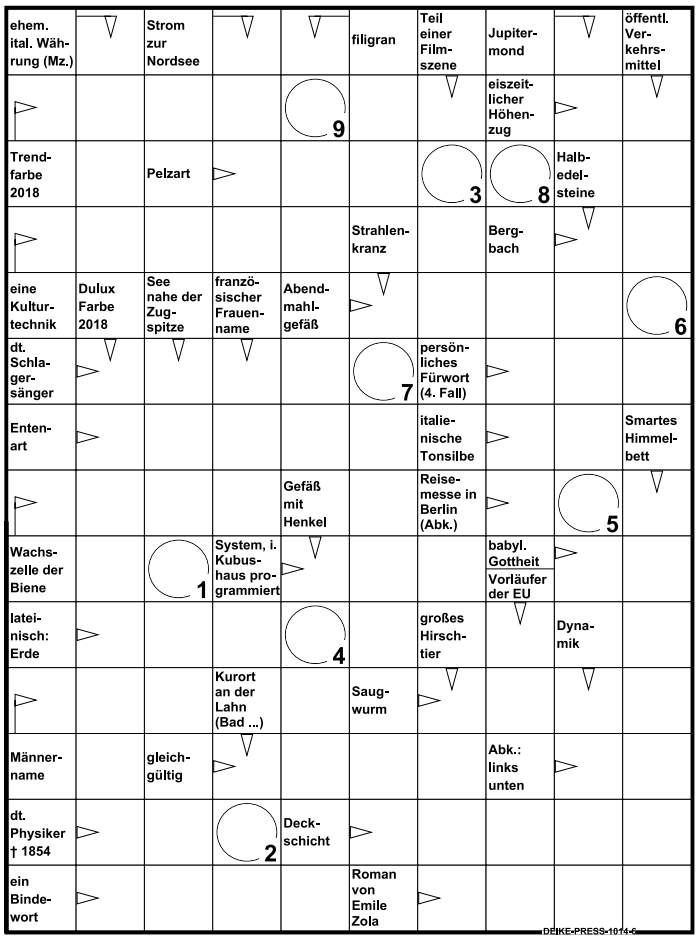
Eppenhauser Str. 125
58093 Hagen

Tel: 02331 - 4845900
Fax: 02331 - 4845920

Mail: info@elektroanlagen-rapp.de
Homepage: www.elektroanlagen-rapp.de

Raten und gewinnen

Entspannt einschlafen und sanft aufwachen – das sind die perfekten Voraussetzungen für einen erfolgreichen Tag. Doch die Realität sieht allzu oft anders aus: Kaum liegen Sie in den Kissen, kreisen die Gedanken und die ersehnte Nachtruhe lässt auf sich warten. Schrillt am Morgen der Wecker, schrecken Sie auf und starten gerädert in den Tag. Eine clevere Lösung können Sie jetzt mit dem „Somneo Sleep and Wake-up Light“ bei uns gewinnen. Der weiße Lichtwecker von Philips simuliert den Sonnenauf- und -untergang, um den Körper natürlich auf den Tag-Nacht-Wechsel einzustimmen. Beim Einschlafen entspannt die „RelaxBreathe“-Funktion mit sieben Licht- oder Klangrhythmen die Atmung und fördert so den gesunden Schlaf. Lassen Sie sich zur eingestellten Weckzeit von Naturgeräuschen, Hintergrundmusik oder Ihrem Lieblingsradiosender beim Aufwachen begleitet. Je nach Einstellung über die mehrstufige Touch-Anzeige lässt sich das Wake-up Light am Abend auch als Leselampe nutzen, während es in der Nacht mit einer Berührung als Orientierungslicht dient. Ebenso intuitiv können Sie die Abschaltautomatik und den Schlummermodus über die sensitive Oberfläche aktivieren.



1	2	3	4	5

6	7	8	9

Lösen Sie das Kreuzworträtsel und senden Sie uns das Lösungswort mit der beiliegenden Antwortkarte zu. Mit etwas Glück können Sie den Lichtwecker von Philips gewinnen.

Gewinnen Sie einen Lichtwecker von Philips.

Ich stimme zu, dass Gira und Gira Fachhändler mich kontaktieren, um mich über Produkte und Services zu informieren. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nicht an eine Bestellung gebunden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinne können nicht in bar abgelöst werden. Mitarbeiter der Firma Gira und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen.

Komfortable Jalousiesteuerung nach Maß

Ob zur Verdunkelung und Beschattung von Zimmern, als Sichtschutz bei abendlicher Raumbeleuchtung oder auch als Einbruchschutz bei Abwesenheit: Automatische Jalousien bieten viele Vorteile. Vor allem, wenn sie sich so einfach steuern lassen wie mit dem Gira System 3000. Vier wählbare Aufsätze bieten intuitiven Bedienkomfort und Funktionalität nach Maß. Bei der manuellen Steuerung über zwei Aufsatzvarianten können Sie eine individuelle Zwischenposition speichern. Der Bedienaufsatz Memory hinterlegt zusätzlich per Tastendruck die aktuelle Uhrzeit für das tägliche Auf- und Abfahren und verfügt über eine Sperrfunktion. Mit der neuen „Gira Jalousieuhr Display“ steuern sich die Jalousien und Rollläden automatisch nach Uhrzeit sowie Sonnenauf- und -untergang. Zudem können Sie über das kontraststarke Display und die intuitive Sensorfläche ein individuelles Zeitprogramm erstellen.

Die „Gira System 3000 Jalousiesteuerung“ lässt sich in zehn Schalterprogramme mit über 75 Rahmenvarianten einbauen und besonders einfach montieren.

Haben Sie Interesse an der Gira Jalousiesteuerung. Sprechen Sie uns an.

Ja, ich möchte gewinnen.
Hier ist das Lösungswort:

1	2	3	4	5		6	7	8	9

☐ Ich bitte um Vereinbarung eines unverbindlichen Beratungstermins.

Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ / Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Datum / Unterschrift _____

Ich stimme zu, dass Gira und Gira Fachhändler mich kontaktieren, um mich über Produkte und Services zu informieren. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nicht an eine Bestellung gebunden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinne können nicht in bar abgelöst werden. Mitarbeiter der Firma Gira und deren Angehörige sind vom Gewinnspiel ausgeschlossen. Einsendeschluss: 31.08.2018

Bitte ausreichend frankieren

Elektroanlagen Rapp
Eppenhauser Str. 125
58093 Hagen